



Ausgabe 2015-07 (014-08-13)

Artikelnummer 01053

Meinl Pistolen Brunnenschaum

Produktbeschreibung

Meinl Pistolen Brunnenschaum ist ein klimafreundlicher, feuchtigkeithärtender, 1-Komponenten Polyurethanschaum zur Verarbeitung mit Schaumpistole.

Empfiehlt sich auch für den Einsatz in Klimabündnis-Gemeinden.

Anwendungsbeispiele

- Speziell zum Verkleben von Betonschachtringen mit Falz- oder Nut- und Federverbindung.
- Zum Abdichten von Rohrdurchführungen ins Mauerwerk.
- Universell zum Montieren, Füllen, Isolieren und Dämmen.

Vorteile

- geprüfte Qualität
- vereinfacht und verkürzt den Arbeitsvorgang
- schafft perfekte Verbindung
- widerstandsfähig gegen Benzin, Öl und Wasser sowie gegen alle normalerweise im Erdreich vorhandenen Säuren und Bakterien
- hohe Schaumausbeute und hervorragende Klebkraft
- alterungsbeständig, unverrottbar, überwiegend geschlossenzellig und schrumpffrei
- haftet ausgezeichnet auf Beton, Ziegel, Putz, Styropor, Hart-PVC u.v.m. (ausgenommen z.B. Polyethylen, Silikonkautschuk u.ä.)



Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Wilhelm Meinl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbepark Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meinl.co.at

Verarbeitungshinweise

Um eine gute Haftung und Aushärtung gewährleisten zu können, müssen die Betonschachtring-Elemente sauber, d. h. frei von Schlamm, Schalöl, Staub etc. sein. Die Flächen müssen feucht, dürfen aber nicht tropfnass und auch nicht vereist sein. Die Temperatur der Betonschachtringe und der Umgebung muss über dem Gefrierpunkt liegen. Die Dichtungsflächen müssen plan sein, andernfalls ist die Dichtheit der Fuge durch den Brunnenschaum nicht gewährleistet. Gegebenenfalls ist die Schachtringverbindung zusätzlich mit „Meinl WasserDicht“ abzudichten. Das Zusammenfügen der Betonschachtringe hat vor der Hautbildung des Schaumes, innerhalb von 5-10 Min. zu erfolgen. Der überschüssige Schaum ist **nicht** von der Einfassung des Brunnens abzurechen. Der Schaum härtet in 24 Std. soweit aus, dass er eine dichte und strapazierfähige Verbindung ergibt. Wird der Schaum für Trinkwasserbrunnen verwendet, ist die Fuge innen mit einer geeigneten Oberflächenbehandlung abzuschließen. Frischen Schaum nicht berühren! Nach dem Erhärten ist nur noch eine mechanische Entfernung möglich. (Ausgehärteter Schaum auf menschlicher Haut wird nach 1-2 Tagen von selbst abgestoßen).

Guter Tipp!

Verunreinigungen (frische Schaumspritzer) sofort mit **Meinl Profe® Reinigungstüchern** entfernen. Die Profe Reinigungstücher sind hochwirksam und universell einsetzbar (auch auf lackierten Oberflächen). Zum Reinigen von PU-Schaumpistolen beim Dosenwechsel empfehlen wir Meinl PU-Entferner.

Einfache Handhabung

Inbetriebnahme:

❶ Schaumdose ca. 20 x schütteln (vor jedem Gebrauch). ❷ Schaumdose auf Pistolen-Adapter schrauben (nicht zu fest). ❸ Stellschraube aufdrehen und danach Abzughebel mind. ca. 2 Sekunden drücken (Füllen des Pistolenlaufs) und Schaum kurz ausströmen lassen (in Karton oder ähnliches). ❹ Schaumpistole ist jetzt betriebsbereit (Dose zeigt nach oben). ❺ Der Schaumaustritt wird mit dem Abzughebel reguliert und kann mit der Stellschraube begrenzt werden.

Dosenwechsel:

Vor Dosenwechsel neue Dose gut schütteln, vollständig entleerte Dose von der Pistole abschrauben und sofort (innerhalb 30 Sekunden) durch eine neue Dose ersetzen und wiederum Abzughebel sofort ca. 2 Sekunden drücken und Schaum ausströmen lassen (damit die während des Dosenwechsels in die Pistole eingedrungene Luftfeuchtigkeit verdrängt wird, die zu Funktionsstörungen, z.B. Verklebungen führen könnte).

Nach Gebrauch:

❶ Pistole mit Schaum gefüllt lassen (nicht leer schäumen) und immer eine gefüllte Dose auf der Pistole lassen. ❷ Stellschraube gut zudrehen. ❸ Dose aufrecht wegstellen (Pistole nach oben).

Pistolen-Reinigung bei Störungen:

❶ Schaumreste an der Düsen Spitze vorsichtig entfernen. ❷ Dose von der Pistole abschrauben (Adapter vom Körper weghalten und nur im Freien durchführen). ❸ Frische Schaumreste am Pistolen-Adapter mit Kartonstreifen oder ähnlichem entfernen. ❹ PU-Entferner-Dose auf Pistole aufschrauben und Pistole gut durchspülen (PU-Entferner ca. 5 Minuten einwirken lassen und nochmals gut durchspülen). ❺ Anschließend neue Schaumdose auf Pistole aufschrauben und sofort schäumen (wie oben beschrieben).

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur:	ab +5 °C Umgebungstemperatur möglich	
Doseninhaltstemperatur:	+20 °C bis +25 °C (Dose niemals erhitzen - Berstgefahr!)	
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +90 °C	
Klebfreiheit:	ca. 5 - 10 min. (T=18 °C, RF=60 %)	
Schneidbar:	nach ca. 20 - 25 min. (Ø=3 cm, T=18 °C, RF=60 %)	
Aushärtungszeit:	1,5 - 5 Std., abhängig von Temperatur und Feuchtigkeit	
Brandstoffklasse:	B3	DIN 4102, Teil 1
Rohdichte:	16 - 18 kg/m³	
Dimensionsstabilität:	max. -1 %	
Wasseraufnahme:	max. 1 vol. %	DIN 53428
Druckfestigkeit:	0,04 - 0,05 MPa	DIN 53421

Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Wilhelm Meinl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbebark Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meinl.co.at

Zugfestigkeit:	0,07 - 0,08 MPa	DIN 53455
Bruchdehnung:	20 - 30 %	DIN 53455
Wärmeleitfähigkeit:	0,036 W/(m·K) bei 20 °C	DIN 52612

Allgemeine Hinweise

Die Angaben sind ohne Gewähr und berücksichtigen den derzeitigen Stand der chemischen und technischen Entwicklung. Abänderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Aufgrund der unübersehbaren Anzahl von Anwendungsgebieten kann keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernommen werden. Vor Verarbeitung sind Eigenversuche durchzuführen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Bitte beachten Sie bei diesem Artikel die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge am Produkt sowie die Angaben im Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

Abfallschlüsselnummer: 59803: Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten

Europäischer Abfallkatalog:

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Nicht völlig restentleerte Behälter Sonderabfallsammler übergeben und nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

Für Deutschland gilt: Dose wird ohne zusätzliche Kosten über das Interseroh-System recycelt.

Im Karton: Kostenlose Abholung durch die Interseroh (vorher Zettel ausfüllen).

Einzelne Dosen: Kostenlos zur lokalen Schadstoffsammelstelle oder über Ihre Bezugsquelle.

Fragen beantwortet die Interseroh unter der Infoline: 02203-9147-1366 oder emballagen@interseroh.com.

Lagerung

Unbedingt stehend und kühl lagern, ansonsten kann Ventil verkleben!

Bei Lagerung über 20 °C verkürzt sich die Haltbarkeit.

Verpackung / Verbrauch

Art.Nr.	Farbe	Gebinde	VE	Palette
01053	grün	750 ml/Dose	12 Dosen	624 Dosen

1 Dose reicht für ca. 3-4 Schachtringe mit 1 m Ø.

Alle Angaben in diesem Artikeldatenblatt sind ohne Gewähr. Trotz aller Sorgfalt können sich die Daten inzwischen verändert haben. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen kann daher nicht übernommen werden. Wilhelm Meisl GesmbH, A-4632 Pichl bei Wels, Gewerbestraße Inn 21, Telefon +43(0)7249-48646, Fax 20, www.meinlschaum.at, fuge@meisl.co.at